

weha

Alles für die Steinbearbeitung



Winkelpolierer nass **WPF 1700**

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

ORIGINAL INSTRUCTION

DEUTSCH Seite 3

ENGLISH Page 6

DEUTSCH

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Schleifmaschinen der WPF 1700 Serie sind zur Bearbeitung von Marmor, Granit, Keramik und Kunststein bei Verwendung von Diamant-Werkzeugen entwickelt worden.

Verwendet werden können z.B. kunstharzgebundene Diamant-Schleifscheiben oder metallische Diamant Fräs- und Schleifteller.

Die Maschinen sind nur bedingt geeignet für herkömmliche Schleifwerkzeuge und Schleifmittel, die bei niedriger Drehzahl einen hohen Arbeitsdruck benötigen.

Für die bestimmungsgemäße Verwendung gelten die nationalen Arbeitsschutzbedingungen (z.B. das Gesetz über technische Arbeitsmittel - Gerätesicherheitsgesetz).

Bei dem von uns in den Verkehr gebrachten Elektrowerkzeugen berücksichtigen wir die Vorschriften des Gesetzes über technische Arbeitsmittel, das dem Schutz vor Gefahren für Leben und Gesundheit dienen.

Dieses Gerät darf nur wie angegeben bestimmungsgemäß verwendet werden.

2. Hinweise für Ihre Sicherheit

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig!

Bitte beachten Sie auch die Sicherheitshinweise auf dem roten Beiblatt!

- Gehäuse der Maschine nicht anbohren, da sonst die Schutzisolierung unterbrochen wird (Klebeschilder verwenden).
- Stecker aus der Steckdose ziehen bevor irgendeine Einstellung oder Wartung vorgenommen wird.
- Maschine nur ausgeschaltet an die Steckdose anschließen.
- Anschlußkabel stets vom Wirkungsbereich der Maschine fernhalten. Kabel immer nach hinten von der Maschine wegführen.
- Vor jedem Gebrauch Gerät, Anschlußkabel, Verlängerungskabel und Stecker auf Beschädigung und Alterung untersuchen. Beschädigte Teile nur von einem Fachmann reparieren lassen.
- Werkzeugspindel läuft nach, nachdem das Gerät ausgeschaltet ist. Maschine erst nach Stillstand dieser Spindel ablegen.
- Nicht in den Gefahrenbereich der laufen-

den Maschine greifen.

- Beim Arbeiten mit der Maschine stets Schutzbrille und Gehörschutz tragen. Schutzhandschuhe, festes und rutschsicheres Schuhwerk und Schürze werden empfohlen.
- Niemals Kindern die Benutzung des Gerätes gestatten.
- Nur Arbeitswerkzeuge verwenden, deren zulässige Drehzahl mindestens so hoch ist wie die höchste Leerlaufdrehzahl des Gerätes, d.h. Werkzeug muß zugelassen sein für 3.600 Umdrehungen pro Minute.
- Abmessungen der Arbeitswerkzeuge beachten. Nur Werkzeuge mit passendem Gewinde montieren (M 14 oder 5/8-11 UNC).
- Schleifwerkzeuge vor dem Gebrauch überprüfen. Das Schleifwerkzeug muß einwandfrei montiert sein und sich frei drehen können. Probelauf mind. 30 Sec. ohne Belastung durchführen. Beschädigte, unrunde oder vibrierende Schleifwerkzeuge nicht verwenden.
- Gerät sofort ausschalten wenn beträchtliche Schwingungen auftreten oder andere Mängel festgestellt werden. Überprüfen Sie die Maschine um die Ursache festzustellen.
- Das zu bearbeitende Werkstück muß festgespannt werden, sofern es nicht durch sein Eigengewicht stabil positioniert ist. Niemals Werkstück mit der Hand gegen die Scheibe führen.
- Staub der bei der Bearbeitung von Gestein mit kristalliner Kieselsäure entsteht, ist gesundheitsschädlich. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden. Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften VBG 119 der Berufsgenossenschaft.
- Bei extremen Einsatzbedingungen kann sich eine starke Verschmutzung im Inneren der Maschine aufbauen. In solchen Fällen empfiehlt sich eine Verkrüzung der Reinigungszyklen.
- Vorsicht vor verdeckt liegenden elektrischen Leitungen, Gas- und Wasserrohren. Den Arbeitsbereich überprüfen; z.B. mit einem Metallortungsgerät.
- Geräuschmeßwerte: Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise:
Schalldruckpegel: 87 dB (A)
Schalleistungspegel: 100 dB (A)
Gehörschutz tragen!

- Vibrationsmeßwerte: Die bewertete Beschleunigung beträgt typischerweise 7 m/s^2 .

3. Vor der Inbetriebnahme

3.1 Montage des Arbeitswerkzeuges

Arbeitsspindel (3) durch Drücken auf die Spindelarretierung (1) feststellen. (Siehe Abbildung unter Punkt 13.)

Achtung! Spindelarretierung nur bei stillstehender Arbeitsspindel betätigen!

Schleifkörper montieren und mit Maulschlüssel festziehen.

3.2 Netzanschluß

Da die Maschine nur für den Naßbereich bestimmt ist, darf sie gemäß den geltenden U.V.-Vorschriften in Deutschland nur in Verbindung mit einem Trenntransformator betrieben werden.

4. Ein- / Ausschalten

Einschalten: Den roten Schalter nach vorne und oben drücken.

Ausschalten: Den grauen Schalter nach oben drücken. Der Schalter geht automatisch zurück in die 0-Stellung.

5. Elektronik

Die Elektronik regelt die Drehzahl bei steigender Belastung nach.

Bei längerer Überlastung schaltet die Elektronik auf reduzierte Drehzahl. Die Maschine läuft langsam weiter zum Kühlen der Motorwicklung. Nach Aus- und Wiedereinschalten kann mit der Maschine im Nennlastbereich weitergearbeitet werden.

Die Dauer der Abkühlphase ist abhängig vom Grad der Überlastung.

Unter Einwirkung extremer elektromagnetischer Störungen von außen können im Einzelfall vorübergehende Drehzahlschwankungen auftreten.

6. Sanftanlauf

Der elektronische Sanftanlauf erhöht die Lebensdauer von Motor und Getriebe, der Einschaltstrom wird um ca. die Hälfte reduziert.

7. Zubehör

Information über Zubehör mit dazugehörigen Bestellnummern entnehmen Sie bitte unseren Katalogen.

8. Wartung

Gerät und Lüftungsschlitze stets sauber halten.

Nur WEHA Zubehör und Ersatzteile verwenden. Reparaturen sollten nur von WEHA durchgeführt werden.

Bei Bedarf kann eine Ersatzteilauflistung mit Abbildung bei uns angefordert werden. Bitte dabei unbedingt Maschinentyp und Seriennummer (auf dem Leistungsschild der Maschine) angeben.

9. Arbeitshinweise

Bitte unbedingt die Angaben vom Hersteller des verwendeten Arbeitswerkzeuges beachten. (Beim Modell WPF 1700 entsprechende Drehzahl einstellen. - Drehzahlwerte siehe Punkt 12.) Für Beschädigungen die durch das Arbeiten mit ungeeigneten Drehzahlen entstehen übernehmen wir keine Haftung.

Maschine niemals zum Trockenschleifen verwenden – die Dichtringe in der Maschine benötigen Wasser zur Kühlung!

Handhabung:

- Passendes Werkzeug auf Arbeitsspindel schrauben und mit Schlüssel festziehen
- Wasserregulierung öffnen und gleichmäßige Wasserzufuhr einstellen. Verwenden Sie nur so viel Wasser wie unbedingt nötig.
- Maschine einschalten
- Beim Arbeiten mit Diamantbohrern Maschine waagrecht zum Werkstück halten, langsam und gleichmäßig bohren, nicht verkannten
- Niemals trocken bohren; Bohrer bei laufendem Motor aus dem Bohrloch ziehen
- Beim Schleifen nicht in das Werkstück hindrücken sondern Schleifscheibe gleichmäßig über das Werkstück hin und her bewegen
- Achten Sie beim Kantenschleifen darauf, daß die Maschine so trocken wie möglich bleibt. Dazu kann die Steinplatte geneigt werden, indem man an der Vorderkante ein Kantholz unterlegt.
- Gesinterte Diamantwerkzeuge können mit einem Schärstein nachgeschärft werden (galvanisch belegte Diamantwerkzeuge nie- mals schärfen, da sie dadurch unbrauchbar werden!)
- **Arbeitsende: unbedingt Maschine reinigen und mit Druckluft trockenblasen!**

10. CE-Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt. EN 60745, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG, 2004/108/EG.



Westerburg, 2011-3-23

Frank Wegner

Frank Wegner
Produktentwicklung

Autorisierte Person die technischen Unterlagen zusammensetzen

11. Änderungen

Text, Bilder und Daten entsprechen dem technischen Stand zur Zeit des Drucktermins. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung unserer Produkte behalten wir uns vor.

12. Technische Daten

WPF 1700

Spannung 230 Volt

Leistung 1750 Watt

Drehzahl WPF 1700 800 - 3.600 1/min.

Gewicht 4 kg

Arbeitsspindel M 14

Werkzeughdurchmesser max. 100 mm*

* Resinscheiben bis max. Ø 125 mm

Drehzahlwerte (WPF 1700)

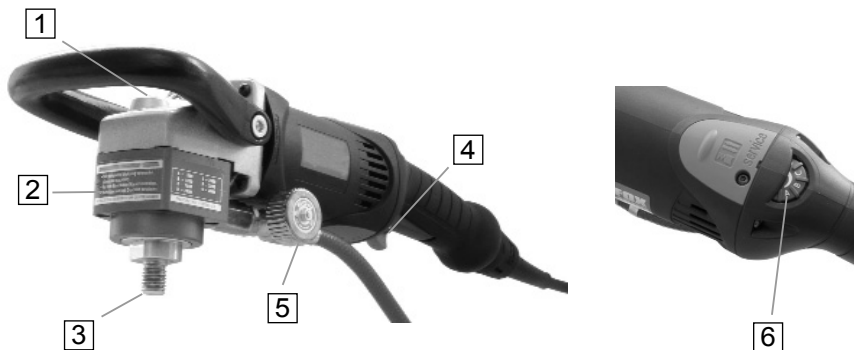
A 800 1/min. E 2600 1/min.

B 1200 1/min. F 3200 1/min.

C 1800 1/min. G 3600 1/min.

D 2200 1/min.

13. Aufbau



1 - Spindelarretierung

2 - Spülkopf

3 - Arbeitsspindel

4 - Ein- / Ausschalter

5 - Wasserregulierhahn

6 - Drehzahl Stellrad

ENGLISH

1. Specified Conditions of Use

The WPF 1700 machines are designed for using suitebale diamond tools for wet polishing on marble, granite, ceramics and artificial stone. They work with resin-based diamond grinding discs or metal based diamond abrasive wheels or cups for squaring (edging) and milling.

The machines are suitable under certain conditions also for conventional abrasive tools and methods which need high working pressure with low (revolution-) speed.

The national (local) working safety rules (e.g. Law on the Safety of Technical Appliances) are applicable for its proper use. This electric power tool developed by us is in strict conformity with legal requirements for technical appliances, which are for the protection of health and life during its use.

Do not use this product in another way as stated for normal use.

2. Safety Advice

Read operating instructions thoroughly!

Observe safety instructions (see red insert-sheet !)

- Do not pierce the motor housing, as this could damage the double insulation (use adhesives).
- Always pull the plug from the mains (power supply) before making any settings or carrying out maintenance.
- Only plug in when machine is switched off.
- Keep mains clear from working range of the machine. Always lead the cable away behind you.
- Before use check machine, cable and plug for any damages or material fatigue. Repairs should only be carried out by authorised service agents.
- After switching off, the machine will not be idle immediately. (After-running of the work spindle.) Allow the machine to come to a stop before putting down.
- Never reach into the danger area of the machine when it is running.

- Never allow children to use the machine.
- Always wear safety goggles and ear protectors when working with this machine. It is further recommended to wear safety gloves, apron, as well as sturdy non-slipping shoes.
- Only use tools approved for speed of at least as high as the highest no-load speed of the machine. (Must be approved for 3,600 r.p.m.)
- Pay attention to the dimensions of the tools. Use only tools with suitebale thread (M14 or 5/8 -11 UNC).
- Check grinding tools before use. The grinding tool must be properly mounted and turn freely. Do not use damaged, out-of-round or vibrating grinding tools.
- Dust that arises when working in stones with crystalline silicic acid can damage your health. Do not work on any material containing asbestos. Please note the safety regulations of the employer's liability insurance association.
- Immediately switch off the machine in case of considerable vibrations or if other malfunctions occur. Check the machine in order to find out the cause.
- The workpiece must be fixed if it is not heavy enough to be steady. Never lead the workpiece to the grinding disk with your hand.
- In case of extreme operating conditions strong contamination can build up inside the machine. In such cases it is recommended to shorten the cleaning cycles.
- Be careful of hidden electrical lines or gas and water pipes. Check the working area, e.g. with a metal detector.
- Typically the A-weighted noise levels of the machine are:
Sound pressure level: 87 dB (A)
Sound power level: 100 dB (A)
Wear ear protectors!
- Typically the weighted acceleration is 7 m/s²

3. Before Operation

3.1 Mounting of Tools

Lock the work spindle (3) by depressing the spindle lock (1). (Refer to picture at chapter no. 13.)

Attention! Use spindle lock only when working spindle is not in operation!

Mount tool and tighten with appropriate spanner.

3.2 Mains (Power-) Connection

Due to the machine being used with water, it must only be operated with an isolating (safety-) transformer, according to local regulations for the prevention of accidents.

Connect only to a single-phase AC power supply and only to a voltage specified on the rating label on the machine.

4. Switching on and off

Switching on: Push the red switch forward and upward.

Switching off: To unlock, press the grey part of the switch upward. The switch will automatically move back to "0".

5. Electronic Device

The speed of rotation is adjusted electronically when the load increases.

In case of a longer overload period the speed is decreased electronically. The machine continues to run slowly to cool down the motor coil. After switching off and on, the machine can be used at rated load.

The duration of cooling-down period depends on the grade of overload.

Under the effect of extreme electro-magnetic interferences from the outside, temporary variations in the speed of rotation could arise in particular cases.

6. Smooth Start

The electronic smooth start feature prolongs the life of both motor and gear, power input at start-up is reduced by approximately half.

7. Accessories

Please refer to our catalogue for a range of accessories along with order-numbers.

8. Service

Keep the machine and the ventilation slots clean.

Use only WEHA accessories and spare parts. Should components need to be exchanged which have not been described, please contact WEHA company.

If needed, a listing of the machine parts with picture can be requested from WEHA company. Please indicate machine type and serial-number found on rating label of machine.

9. Using the Machines

Carefully consider information given by tool-manufacturer as to proper tool-speed. (If you work with WPF 1700, adjust machine to the correct speed. See chapter 12 for speed values.)

We do not accept liability for any damage caused by operating tools with improper speed.

Never use machine for any dry grinding or polishing! (The sealing rings need water for cooling.)

Handling:

- Mount the appropriate tool to the working spindle and tighten with spanner.
- Open water control valve until there is an ample, continuous water supply. Use water moderately.
- Switch on machine.
- When working with diamond-armed drill bits, position machine level with the workpiece, drill slowly but steadily, do not cant.
- Never use without water! Remove drill bit from workpiece while turning.
- When grinding do not apply pressure on tool but use it with gentle reciprocating movements.
- Make sure, that during work machine remains as dry as possible. For that purpose the workpiece could be tilted at an angle by resting the closest flank on a supporting timber.
- Sintered diamond tools can be sharpened with a sharpening stone. Never sharpen galvanic-plated (electro-plated) tools!
- **After finishing work: it is important to clean the machine and dry it by using some compressed air.**

10. CE-Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardization documents.

EN 60745, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, in accordance with the regulations 2006/42/EC, 2004/108/EC.



Westerburg, 2011-3-23

Frank Wegner
 Manager Product Development
 Authorized to compile the technical file

11. Modifications

Text, pictures and data are correct at the time of printing. In the interest of continuous improvement of our products, technical specifications are subject to alteration without prior notice.

12. Technical Specifications

WPF 1700

Voltage	..... 230 Volt
Power Inp.	..... 1750 W
Speed WPF 1700	..... 800 - 3600 r.p.m.
Weight	..... 4 kg
Working Spindle	..... M 14
Diameter of Tools	..... max. 100 mm*

* resin-based discs up to Ø 125 mm

Speed Values (only WPF 1700)

A	..... 800 1/min.	E	.... 2600 1/min.
B	.... 1200 1/min.	F	.... 3200 1/min.
C	.... 1800 1/min.	G	.... 3600 1/min.
D	.... 2200 1/min.		

13. Setup



- 1 - Spindle Lock
- 2 - Water Rinsing Head
- 3 - Working Spindle

- 4 - On- / Off-Switch
- 5 - Water Control Valve
- 6 - Speed Adjustment (only Vario)

